

Bürgerinitiative Treptower Park

c/o Figurentheater Grashüpfer im Treptower Park

Puschkinallee 16 a, 12435 Berlin

Ansprechpartnerin: Sigrid Schubert

Tel.: 030 – 53 69 55 25 oder 030 – 53 69 55 24

kontakt@TreptowerPark.de



Berlin, den , 31. März 2009

Für den Runden Tisch im Kungerkiez am 31.III. 2009

Ausgangspunkt: Der Treptower Park gehört zum Ortsteil Alt-Treptow.

1.

Die alltägliche Übernutzung des Gartendenkmals Treptower Park und des Grünflächenzuges bis Baumschulenweg vor allem in den Sommermonaten beschäftigt die Bürgerinitiativen „Pro Plänterwald“ und „BI Treptower Park“ seit mehreren Jahren. Im Sinne des Volksparks ist diese Nutzung eigentlich durch Gesetze geregelt. Grünflächen dürfen betreten werden, die Wiesen sind bewusst robust. Aber unschöne Hinterlassenschaften wie Müll, verbrannte Grasnarben und **Vandalismus unter Alkoholeinfluss** machen dem Park zu schaffen. Das Ordnungsamt ist für die Durchsetzung der Gesetze zuständig. Es müsste dazu aber auch zu ungewöhnlichen Tageszeiten kontrollieren. Ein ungelöstes Problem.

2.

Größere Sorge machen uns seit ein paar Jahren die Belastungen durch **Sondernutzungen, d.h. große Feste auf nicht befestigten Flächen**. Das weitaus größte ist das bezirkliche Fest „Treptower Festtage“. Es ist ein Traditionsfest und wird etwa seit 1890 mit Unterbrechungen durch Kriege etc. veranstaltet. Aber **erst seit 2001** findet es **direkt im Treptower Park** statt. Dafür ist es überdimensioniert und wie ein beliebiges Straßenfest mit Billig-Artikeln und ohne Niveau. Der Bezirk beauftragt einen Ausrichter. Diese Agentur erwirtschaftet zumeist durch Alkoholverkauf Gewinne und bezahlt dafür die Bühnenprogramme. Der Bezirk bleibt auf den Langzeitschäden an den Grünanlagen sitzen. Für die notwendigen Sicherheitsmaßnahmen im unübersichtlichen Park zahlt keiner. Es gibt sie nicht. Und, wenn der Bezirk seinem Gartendenkmal so wenig Wertschätzung entgegenbringt, warum soll es dann der normale Nutzer (s.1.) tun.

3.

2010 besteht nun eine gute Gelegenheit, dieses **Fest wieder aus dem Park heraus** zu holen. **Das Rathaus Treptow wird 100 Jahre** alt.

Wir erinnern uns an die Zeit vor 2001, als das Fest rund um das Rathaus herum stattfand und viele Verein und Künstler sich darstellen konnten und es eine große Nähe zwischen Anwohnern und Bezirkspolitikern gab.

Unser nächstes Ziel ist, dafür ein **Festkomitee** zu gründen. Das Bezirksamt muss ins Boot geholt werden und die Federführung übernehmen.

Aber ohne einen kommerziellen Ausrichter werden wir dabei nicht auskommen. Wir haben schon viele Ideen, viele Gespräche geführt und suchen noch tatkräftige hartnäckige Unterstützer z. B. für weitere Gespräche oder die Sponsorsuche. Wir haben die Beschlusslage der BVV zusammengestellt und sehen eine große Chance für diese Unternehmen.

I.A. Sigrid Schubert